

STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2014/092
öffentlich		
Datum 06.08.2014	Aktenzeichen ST3.1- 10-31-10	Federführend: Frau Reuter

Betreff

Strukturdatenbericht 2013

Beratungsfolge Gremium Hauptausschuss	Datum 15.09.2014	Berichterstatter
---	----------------------------	-------------------------

Finanzielle Auswirkungen:		JA	X	NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:		JA		NEIN
Produktsachkonto:				
Gesamtaufwand/-auszahlungen:				
Folgekosten:				
Bemerkung:				

Beschlussvorschlag:

Der als **Anlage 1 und 2** beigefügte Strukturdatenbericht wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Der Strukturdatenbericht soll den Hauptausschuss gem. § 45 c Ziffer 1 der Gemeindeordnung (GO) über die Entwicklung von wichtigen Strukturdaten für politische Entscheidungen informieren und umfasst den Zeitraum 31.12.2012 bis 31.12.2013.

Einwohnerverwaltung

Die Einwohnerzahl der Stadt Ahrensburg beläuft sich auf 32.842 Einwohner am Stichtag 31.12.2012 und auf 32.634 Einwohner am Stichtag 31.12.2013. Die Einwohnerzahl ist aufgrund der Nebenwohnsitze mit Stichtag 31.12.2013 gegenüber dem Vorjahr mit Stichtag 31.12.2012 geringfügig rückläufig.

Die Anzahl der Nebenwohnsitze hat sich gegenüber dem Jahr 2012 von 929 auf 736 reduziert. Grund hierfür war u. a. die neue Berechnungsgrundlage des Abfallwirtschaftsverbandes, in die sämtliche Haupt- und Nebenwohnsitze eingeflossen sind und zur Folge hatte, dass sich Einwohner und Einwohnerinnen ohne Nebenwohnsitz in Ahrensburg bei der Meldebehörde daraufhin abgemeldet haben.

Der Anteil der EU-Bürger in Ahrensburg ist geringfügig gestiegen.

Wie auch im Jahr 2012 sind 2013 mehr Zuzüge nach Ahrensburg als Fortzüge zu ver-

zeichnen. Im Jahr 2013 gab es 246 Geburten bei 464 Todesfällen.

Die Zahlen gegenüber dem Vorjahr mit Stichtag 31.12.2012 sind – bis auf die Nebenwohnsitze - relativ konstant.

Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch/Notunterkünfte

Die Fallzahlen nach dem Sozialgesetzbuch II, XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz sowie die Nutzung der Notunterkünfte durch Obdachlose, Aussiedler und Asylbewerber in dem Zeitraum 31.12.2012 bis 31.12.2013 sind relativ konstant.

Dass bei steigender Zahl von Bewohnern in Notunterkünften von 95 (31.12.2012) auf 104 (31.12.2013) die Belegungsquote gleichbleibend ist, hängt damit zusammen, dass mehrere Familien in einzelnen Wohnungen untergebracht wurden, und dazu im Vergleich einige Notfallunterkünfte, die von einer Person bewohnt wurden, frei geworden sind.

2014 ist mit einer erhöhten Zuweisung von Asylbewerberfamilien nach Ahrensburg zu rechnen, sodass die vorhandenen Notunterkünfte nicht mehr ausreichen werden (s. Vorlage 2014/076).

Gewerbebetriebe

Im Vergleich zum Vorjahr 2012 wurden 392 Betriebe angemeldet und 297 Betriebe abgemeldet, sodass sich die Zahl der Gewerbebetriebe um 95 von 4.521 (31.12.2012) auf 4.616 (31.12.2013) erhöht hat.

Die Gewerbesteureinnahmen betrugen

2012	=	23.344.493,55 € und
2013	=	22.869.472,91 €.

Baugenehmigungen, Bauanzeigen, Bauvoranfragen

Die Baugenehmigungen und Bauanzeigen sind von 247 (31.12.2012) auf 270 (31.12.2013) gestiegen, zurückzuführen auf die Erteilung der ersten Baugenehmigungen für das Neubaugebiet Erlenhof.

Um eine größere Rechtssicherheit im unbeplanten Innenbereich für die Bauherren zu erreichen, empfiehlt die Bauaufsicht den Bauherrn, zu den Bauvorhaben Bauvoranfragen zu stellen. Aus diesem Grund haben sich die Bauvoranfragen von 82 (31.12.2012) auf 99 (31.12.2013) erhöht.

Michael Sarach
Bürgermeister

Anlagen:

Anlage 1:	Strukturdatenbericht	- Einwohnerverwaltung
Anlage 2:	Strukturdatenbericht	- Fallzahlen nach d. SGB/Asylbew./Notunterkünfte
		- Gewerbebetriebe
		- Baugenehmigungen, Bauanzeigen, Bauvoranfragen

